

+++Presseinformation+++

FDP-Fraktion Region Hannover  
Dieter Lüddecke  
Hildesheimer Straße 20

Fon: 0511 / 616 – 22196  
Fax: 0511 / 616 – 22493  
E-Mail: [fdp@region-hannover.de](mailto:fdp@region-hannover.de)  
[www.fdp-fraktion-region-hannover.de](http://www.fdp-fraktion-region-hannover.de)

Hannover, 29.06.2009

**FDP-Regionsfraktion besucht Firma Windwärts Energie**

***Region Hannover: Bei ihrem gestrigen Besuch der Firma Windwärts Energie GmbH im Ahrberg-Viertel in Hannover-Linden zeigte sich die FDP-Fraktion Region Hannover beeindruckt von der Professionalität des 1994 in Hannover gegründeten und seitdem dort ansässigen Unternehmens, das sich als Projektierer im Bereich Windkraft mittlerweile auch international einen Namen gemacht und Tochterunternehmen in Frankreich, Griechenland und Italien ins Leben gerufen hat.***

Lothar Schulze, einer von insgesamt vier Geschäftsführern des Unternehmens, zeigte sich im Gespräch mit der FDP-Regionsfraktion hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung sehr optimistisch: Er ging fest von einem weiteren kontinuierlichen Wachstumskurs aus und begründete dies mit der Tatsache, dass sein Unternehmen in den letzten drei Jahren die Zahl der Mitarbeiter allein in Deutschland auf aktuell 75 verdoppeln konnte – trotz der weltweiten Wirtschaftskrise in den Jahren 2008/2009, als die meisten Branchen stark rückläufige Tendenzen aufwiesen, der Bereich der erneuerbaren Energien, insbesondere der Bereich der Solarenergie, jedoch nicht von der wirtschaftlichen Talfahrt betroffen war. Eine Ausweitung des Kerngeschäfts auf die Entwicklung, Finanzierung und den Betrieb auch von Photovoltaik- und Biogasanlagen war logische Konsequenz für den Unternehmer Schulze.

Im Gespräch mit Lothar Schulze und Roman Antczak, Leiter Projektentwicklung Windenergie, erörterte die FDP-Regionsfraktion insbesondere Fragen zur Bedeutung der Windenergie für die Region Hannover, zu Repowering-Maßnahmen sowie Möglichkeiten, die Akzeptanz von Windkraftanlagen in der Bevölkerung noch weiter auszubauen. Mit Interesse hörten die Mitglieder der FDP-Regionsfraktion, die alle auch den Räten ihrer Heimatstädte angehören, dass nach einer aktuellen FORSA-Umfrage die Zustimmung zu Windenergieanlagen in der Umgebung des eigenen Wohnortes in der Bevölkerung bei immerhin rund 55% im Durchschnitt angesiedelt ist. Dieser Prozentsatz steigt laut dieser Studie sogar auf durchschnittlich 74% bei der Bevölkerungsgruppe, die solche Anlagen bereits aus der Nachbarschaft kennt.

Auch der Fraktionsvorsitzende Dieter Lüddecke bestätigte diese positive Tendenz: „Die lokale Zustimmung zu Windkraft- und Photovoltaikanlagen ist in den Städten und Gemeinden der Region Hannover in den letzten Jahren deutlich angestiegen, wohl auch als Folge der Diskussion um den Klimaschutz.“

In diesem Zusammenhang stellte Lüddecke die Forderung auf, dass das wenig differenzierte Klimaschutzrahmenprogramm der Region Hannover zur weiteren Unterstützung von Unternehmen im Bereich der regenerativen Energien nun endlich mit Leben gefüllt werden müsste und sicherte zu, dass die FDP-Regionsfraktion weiterhin den Austausch von Informationen suchen und ein offenes Ohr für die Bedürfnisse der Unternehmen haben werde.

Gez. Dieter Lüddecke  
-Fraktionsvorsitzender-

Tel.: 05136 - 83998 oder 0511 – 6162 2991

Anlage: 1 Bild

Bildunterschrift v.l.n.r.: Roman Antczak (Leiter Projektentwicklung Windenergie), Peter Kimmel (stv. Vorsitzender FDP-Fraktion Region Hannover), Lothar Schulze (Geschäftsführer Windwärts Energie GmbH), Bernhard Klockow (FDP-Regionsabgeordneter), Andrea Giese (FDP-Regionsabgeordnete), Dieter Lüddecke (Vorsitzender FDP-Fraktion Region Hannover)